Bitkom e.V. |

Mehrheit fällt Handhabung von Unterhaltungselektronik leicht

- Am leichtesten fällt Handhabung von Fitnesstracker, E-Reader und Smart-TV
- Jeder Zweite lässt sich beim Bedienen von Computer und Co. auch mal helfen

Berlin, 31. August 2018 - Zwei von drei Deutschen (62 Prozent) fällt das Bedienen von moderner Unterhaltungselektronik wie Smartphone, Fernseher und Tablet leicht. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Studie im Auftrag des Digitalverbands Bitkom, bei der 1.006 Personen ab 14 Jahren befragt wurden. Besonders gut schneiden in puncto Bedienfreundlichkeit Fitnesstracker ab. Hier sagen 85 Prozent der Nutzer, dass sie die Geräte einfach zu bedienen finden. Es folgen E-Reader, bei denen 82 Prozent sagen, dass diese unkompliziert in der Handhabung sind. Auch mit Smart TV (81 Prozent) und Spielkonsole (78 Prozent) haben die wenigsten Probleme. Zwei von drei Befragten (64 Prozent) kommen außerdem ohne weiteres mit ihrem Smartphone klar. Die hinteren Plätze belegen Tablet Computer (57 Prozent), Stationärer Desktop-PC (56 Prozent) sowie Laptop und Notebook (52 Prozent). „Grundlegende Funktionen lassen sich heute bei vielen Geräten schon ohne besondere Vorkenntnisse ausführen“, sagt Bitkom-Experte Dr. Christopher Meinecke. „Schwieriger ist manchmal dagegen die Handhabung von besonderen Funktionen, die man nicht ständig in Gebrauch hat – insbesondere für Ältere. Für sie und weniger technikaffine Menschen ist die einfache und intuitive Handhabe des Produkts oft ein wichtiges Kaufargument.“

Große Altersunterschiede erkennbar

Bei der Inbetriebnahme eines Geräts lassen sich zwei Drittel aller Verbraucher (67 Prozent) noch helfen, bei der Bedienung selbst ist es nur noch knapp jeder Zweite (47 Prozent), der ab und an Hilfe von Freunden oder Familie zu Rate zieht. Allerdings gibt es dabei große Altersunterschiede. So brauchen nur 36 Prozent der 14- bis 29-Jährigen ab und zu fremde Hilfe beim Bedienen ihrer Unterhaltungselektronik, aber 56 Prozent der 65-Jährigen und Älteren. Bei der Frage, ob die Bedienung von Smartphone, Fernseher und Co. in den vergangenen Jahren komplizierter geworden ist, sind sich die Verbraucher uneinig: 48 Prozent meinen ja, 48 Prozent sagen nein.

Hinweis zur Methodik:

Grundlage der Angaben ist eine repräsentative Befragung, die Bitkom Research im Auftrag des Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden insgesamt 1.006 Personen ab 14 Jahren in Deutschland telefonisch befragt. Die Frage lautete: „Nun lese ich Ihnen einige Aussagen vor, die sich mit der Bedienungsfreundlichkeit von Unterhaltungselektronik beschäftigen. Bitte sagen Sie mir, inwieweit sie diesen Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen – auf einer Skala von 1 „Stimme voll und ganz zu“, 2 „Stimme eher zu“, 3 „Stimme eher nicht zu“ bis 4 „Stimme überhaupt nicht zu“? Mir fällt die Bedienung moderner Unterhaltungselektronik, z. B. Fernseher, Computer, Tablet, Smartphone etc. sehr leicht. Die Bedienung von Unterhaltungselektronik ist in den vergangenen Jahren komplizierter geworden. Bei der Bedienung von Unterhaltungselektronik wie Fernseher, Computer, Tablet, Smartphone etc. lasse ich mir von Freunden bzw. Familienangehörigen helfen. „Wie beurteilen Sie die Bedienungsfreundlichkeit der folgenden Geräte aus dem Bereich Unterhaltungselektronik auf einer Skala von 1 „sehr einfach“, 2 „einfach“, 3 „kompliziert“ bis 4 „sehr kompliziert“?“

Kontakt

Nina Paulsen
Pressesprecherin
Telefon: +493027576168
E-Mail: n.paulsen@bitkom.org
Download Pressefoto

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Mehrheit-faellt-Bedienung-von-Unterhaltungselektronik-leicht.html***